

Sechster Arriba-Stadtlauf in Norderstedt

So viele waren noch nie am Start

NORDERSTEDT (th). Der Sechste Arriba-Stadtlauf am Sonntag, dem 2. Juni, erster Start 9.45 Uhr, wird, das steht jetzt schon fest,

an Zahl der Teilnehmer alle vorherigen Stadtläufe in den Schatzen stellen. 1 600 Anmeldungen lagen bereits eine Woche vor der

Veranstaltung vor. Jetzt fehlen zum Gelingen nur noch schönes Wetter, ein reibungsloser Ablauf und – darauf hofft Organisator

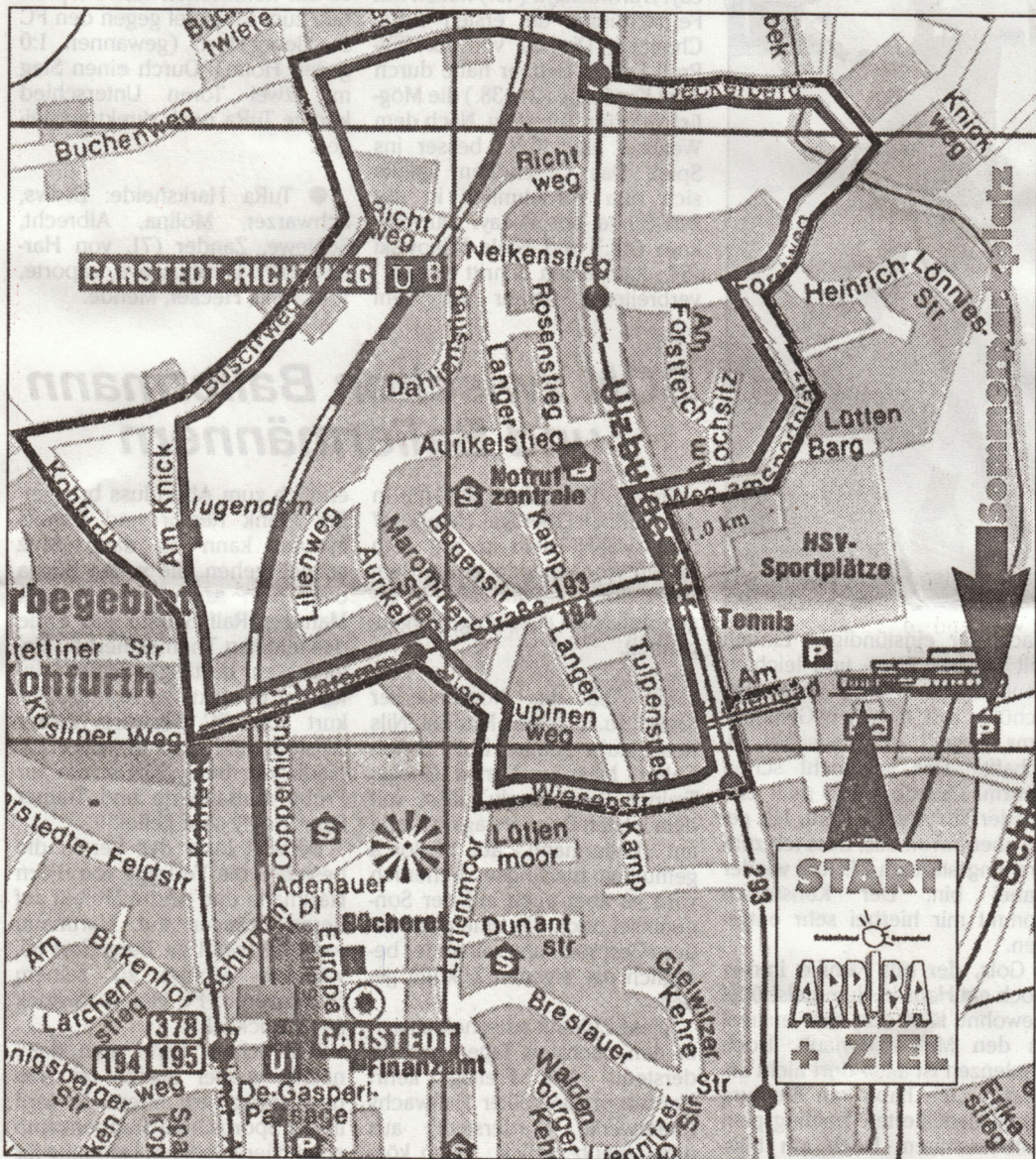
Uwe Richter vom SV Friedrichs-gabe ganz besonders – viele Zuschauer an der Strecke. Denn ordentlich angefeuert zu werden, gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erst den richtigen „Kick“. Stark vertreten sind dieses Mal die Gruppen. Aus Belegschaften, Vereinen, Schulen, sogar aus einem Kindergarten – der vom Unternehmen Elektro Alster Nord gesponserten Gruppe aus dem Albert-Schweitzer-Kindergarten – sind Meldungen gekommen. Der Charakter des Volkslaufs steht 2002 eindeutig im Vordergrund. Dennoch sind eine Reihe von Vorjahressiegern und weitere starke Läufer wieder am Start. Wichtig für alle Norderstedter: Während der Dauer der Veranstaltung gibt es einige Sonderregelungen für den Straßenverkehr.

Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 3 in dieser Ausgabe.



Stark vertreten und zum ersten Mal dabei ist das Laufteam der Norderstedter Werkstätten mit seiner Betreuerin Maïke Rothermund (rechts). Links steht der Organisator des Volkslaufs Uwe Richter.

Foto: Hase



Das ist die Route für den 6. Arriba-Stadtlauf.